

**Verordnung des Landeshauptmannes von Steiermark vom ..., mit der die Stmk. LuftreinhalteVO 2011 geändert wird**

Auf Grund der §§ 2 Abs. 8, 10 und 14 des Immissionsschutzgesetzes-Luft (IG-L), BGBl. I Nr. 115/1997, zuletzt in der Fassung BGBl. I Nr. 77/2010, wird verordnet:

Die Stmk. LuftreinhalteVO 2011, LGBl. Nr. 2/2012, zuletzt in der Fassung LGBl. Nr. 110/2013, wird wie folgt geändert:

1. § 2 lautet:

**„§ 2**

**Sanierungsgebiete**

(1) Als Sanierungsgebiete im Sinne des § 2 Abs. 8 IG-L für den Luftschadstoff PM<sub>10</sub> (Feinstaub) werden nachfolgende Sanierungsgebiete ausgewiesen:

1. Sanierungsgebiet „Großraum Graz umfassend:

| <b>Politischer Bezirk</b> | <b>Gemeinde</b>  |
|---------------------------|--|
| <b>Stadt Graz</b>         | Graz   |
| <b>Graz-Umgebung</b>      | Feldkirchen bei Graz<br>Gössendorf<br>Grambach<br>Hart bei Graz<br>Hausmannstätten<br>Pirka<br>Raaba<br>Seiersberg |

2. Sanierungsgebiet „Aichfeld“ umfassend:

| <b>Politischer Bezirk</b> | <b>Gemeinde</b>   |
|---------------------------|---|
| <b>Murtal</b>             | Apfelberg<br>Flatschach<br>Großlobming<br>Knittelfeld<br>Kobenz (nur Katastralgemeinden Kobenz und Raßnitz)<br>Spielberg bei Knittelfeld<br>St. Margarethen bei Knittelfeld |

|  |         |
|--|---------|
|  | Zeltweg |
|--|---------|

3. Sanierungsgebiet „Zentrale Mur-Mürz-Furche“ umfassend (KG steht für Katastralgemeinde; in jenen Gemeinden, in denen Katastralgemeinden angeführt werden gilt, dass nur die angeführten Katastralgemeindegebiete der Gemeinde als Sanierungsgebiet ausgewiesen werden):

| Politischer Bezirk        | Gemeinde   | KG  |
|---------------------------|--|---|
| <b>Bruck-Mürzzuschlag</b> | Allerheiligen im Mürztal                                     | Allerheiligen<br>Edelsdorf<br>Sölsnitz  |
|                           | Bruck an der Mur   | Berndorf<br>Bruck an der Mur<br>Pischk<br>Wienvorstadt  |
|                           | Kapfenberg   | Deuchendorf<br>Pötschen<br>Winkl<br>St. Martin<br>Hafendorf<br>Pötschach<br>Krottendorf<br>Schörgendorf<br>Kapfenberg |
|                           | Kindberg   | Diemlach<br>Kindberg<br>Kindthal<br>Kindbergdörfel  |
|                           | Mürzhofen<br>Oberaich  | alle<br>Oberdorf-Landskron<br>Picheldorf<br>Streitgarn<br>Oberaich  |
|                           | St. Lorenzen im Mürztal                                      | Rammersdorf   |
|                           | St. Marein im Mürztal  | St. Lorenzen im Mürztal<br>alle   |
| <b>Leoben</b>             | Leoben   | Judendorf<br>Waasen<br>Donawitz<br>Leoben<br>Mühlthal<br>Leitendorf<br>Göß<br>Prettach                                |
|                           | Niklasdorf<br>Proleb<br>St. Michael in der<br>Obersteiermark | alle<br>alle<br>Brunn<br>Jassing<br>Liesingtal<br>St. Michael in der Obersteiermark                                   |
|                           | St. Peter-Freienstein  | Vorderlainsach<br>Trollinggraben<br>St. Peter-Freienstein   |
|                           |  |   |

4. Sanierungsgebiet „Außeralpine Steiermark“ umfassend (betreffend die angeführten Katastralgemeinden gilt die Vorgabe von 3. sinngemäß):

| Politischer Bezirk      | Gemeinde | KG                       |
|-------------------------|----------|--------------------------|
| <b>Deutschlandsberg</b> | Aibl     | Aibl<br>Aichberg         |
|                         | Bad Gams | Bergegg<br>Furth<br>Gams |





|                         |   |   |
|-------------------------|---|---|
|                         | Pöllau<br>Rohr bei Hartberg<br>Rohrbach an der Lafnitz<br>Schlag bei Thalberg<br>Schönegg bei Pöllau<br>Sebersdorf<br>Söchau<br>St. Johann bei Herberstein<br>Stein<br>Stubenberg<br><br>Tiefenbach bei Kaindorf<br>Übersbach<br>Wörth an der Lafnitz | Pinggau<br>Sinnersdorf<br>alle<br>alle<br>alle<br>alle<br>alle<br>alle<br>alle<br>alle<br>alle<br>Buchberg<br>Stubenberg<br>Vockenberg<br>Zeil-Stubenberg<br>alle<br>alle<br>alle |
| <b>Leibnitz</b>         | Oberhaag<br><br>Alle anderen Gemeinden im<br>Bezirk Leibnitz  | Hardegg<br>Kitzelsdorf<br>Krast<br>Obergreith<br>Oberhaag<br>alle   |
| <b>Südoststeiermark</b> | Alle  | alle  |
| <b>Voitsberg</b>        | Bämbach<br>Köflach<br>Krottendorf-Gaisfeld<br>Ligist<br><br>Mooskirchen<br>Rosental<br>Söding<br>St. Johann-Köppling<br>Stallhofen<br><br>Voitsberg   | alle<br>alle<br>alle<br>Ligist<br>Steinberg<br>Unterwald<br>alle<br>alle<br>alle<br>alle<br>Aichegg<br>Kalchberg<br>Muggauberg<br>Stallhofen<br>alle                              |
| <b>Weiz</b>             | Albersdorf-Prebuch<br>Anger<br>Etzersdorf-Rollsdorf<br>Feistritz bei Anger<br>Gersdorf an der Feistritz<br>Gleisdorf<br>Gutenberg an der Raabklamm<br>Markt Hartmannsdorf<br>Hirnsdorf  | alle<br>alle<br>alle<br>alle<br>alle<br>alle<br>Kleinsemmering<br>alle<br>alle  |

|  |   |  |
|--|---|--|
|  | Hofstätten an der Raab<br>Ilztal<br>Krottendorf<br>Kulm bei Weiz<br>Labuch<br>Laßnitzthal<br>Ludersdorf-Wilfersdorf<br>Mitterdorf an der Raab<br>Mortantsch | alle<br>alle<br>alle<br>alle<br>alle<br>alle<br>alle<br>alle<br>Göttelsberg<br>Hafning<br>Leska<br>Mortantsch<br>Steinberg |
|  | Naas  | Affenthal<br>Birchbaum<br>Naas   |
|  | Nitscha<br>Oberrettenbach<br>Pischelsdorf in der Steiermark<br>Preßguts<br>Puch bei Weiz  | alle<br>alle<br>alle<br>alle<br>Elz<br>Harl<br>Klettendorf<br>Perndorf<br>Puch   |
|  | Reichendorf<br>Sinabelkirchen<br>St. Margarethen an der Raab<br>St. Ruprecht an der Raab<br>Thannhausen   | alle<br>alle<br>alle<br>alle<br>Landscha<br>Oberdorf bei Thannhausen<br>Oberfladnitz<br>Peesen<br>Raas<br>Trennstein       |
|  | Ungerdorf<br>Unterfladnitz<br>Weiz  | alle<br>alle<br>alle   |

(2) Das Sanierungsgebiet „Großraum Graz“ nach Abs. 1 Z. 1 und jene Autobahnkorridore die gemäß § 2 Z. 2 der VBA-Verordnung IG-L Steiermark, LGBl. Nr. 87/2011 in der jeweils geltenden Fassung, festgelegt sind, werden als Sanierungsgebiet im Sinne des § 2 Abs. 8 IG-L für den Luftschadstoff NO<sub>2</sub> ausgewiesen.“

2. In § 3 Abs. 4 Z. 4 wird der Punkt am Ende des Textes durch einen Strichpunkt ersetzt.

3. Nach § 3 Abs. 4 Z. 4 wird folgende Z. 5 angefügt:

„5. Fahrzeuge mit einem höchstzulässigen Gesamtgewicht von maximal 12 Tonnen, die im Werkverkehr gemäß § 10 des Güterbeförderungsgesetzes 1995, BGBl. Nr. 593, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 153/2006, im Sanierungsgebiet durch Unternehmer, deren Lastkraftwagenflotte maximal 4 Lastkraftwagen umfasst, verwendet werden. Diese Ausnahmebestimmung gilt bis zum 01.01.2017.“

4. § 3 Abs. 5 entfällt.

5. § 3 Abs. 6 lautet:

„(6) Sämtliche Lastkraftwagen, Sattelkraftfahrzeuge und Sattelzugfahrzeuge sind innerhalb der Sanierungsgebiete mit den entsprechenden Abgasklassenkennzeichnungen gemäß der IG-L Abgasklassen-Kennzeichnungsverordnung, BGBl. II Nr. 120/2012, zuletzt in der Fassung BGBl. II Nr. 248/2012, korrekt zu kennzeichnen. Eine solche Kennzeichnung gilt als Nachweis hinsichtlich der Abgasklasse eines betroffenen Fahrzeuges nach den Bestimmungen der Absätze 1 bis 3.“

6. Dem § 7a wird folgender Abs. 4 angefügt:

„(4) In der Fassung der Novelle LGBl. Nr. ....treten in Kraft:

1. Die Änderung der §§ 2 und 3 Abs. 4 mit 1. Oktober 2014;
2. Der Entfall des § 3 Abs. 5 und die Anfügung des § 3 Abs. 6 mit 1. Jänner 2015.“

Für den Landeshauptmann:

**Landesrat Kurzmann**